

Ausschreibungen 2009

LBS-Team-Cup Mannschafts- und Einzelwettkämpfe im Gerätturnen der allgemeinen Klasse

Termin: Sonntag, 15. März 2009
Ort: Michelfeld, Sonnenberghalle



Ausschreibungen: Der Wettkampf wird als Mannschaftswettkampf ausgeschrieben. Eine Mannschaft besteht aus bis zu 5 Wettkämpfer/innen, wobei alle 5 an einem Gerät turnen können. Die besten 3 Wertungen an jedem Gerät bilden das Mannschaftsergebnis. Es kann maximal ein/e Wettkämpfer/in außer Konkurrenz mitstarten.

NEU Zusätzlich erfolgt in **den Altersklassen C und A/B der Gau- und Bezirksklasse eine Einzelwertung** aller TeilnehmerInnen innerhalb der Mannschaftswettkämpfe. Daher können auch reine EinzelteilnehmerInnen melden, wenn keine komplette Mannschaft gestellt werden kann **Die offene Klasse wird nur beim Landesfinale geturnt. Meldungen bitte direkt an die BTJ, Email BTJ@Badischer-Turner-Bunde.de**

Es werden die Pflicht-Übungen laut DTB-Aufgabenbuch 2008, Variante A geturnt. **Wir verweisen weiterhin auf die gesonderten Ausschreibungen der Badischen Turnerjugend in der Badischen Turnzeitung.** Turnkleidung ist erforderlich - ansonsten erfolgt Punktabzug vom Mannschaftsergebnis.

Bitte beachten, dass in der Bezirksklasse seit **2007 in allen Altersklassen (auch in der E- und D-Jugend) Startpässe** erforderlich sind! Bei fehlendem Pass wird außer Konkurrenz gestartet.

Die Anzahl der Kampfrichter pro Verein je Durchgang werden von den Kampfrichterwarten nach Meldeschluss festgelegt.

Nicht erschienene Kampfrichter werden zu Lasten des Vereins mit einer Ersatzleistung von € 25,- belegt. (Fehlende Kampfrichter werden gegebenenfalls aus einem anderen Turngau besetzt; die Kosten dafür trägt der Verein, der sein Kampfrichterkontingent nicht stellen kann)

Bitte beachten: Vereine, die Mannschaften zum Bezirks- bzw. zum Landesentscheid melden wollen, müssen nach Beschluss des BTB-Hauptausschusses pro Mannschaft eine/n Kampfrichter/in stellen. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Mannschaft zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen.

Organisationsbeitrag: 2,50 € pro Teilnehmer

ACHTUNG: Es werden **keine vereinsweisen Nachmeldungen** zugelassen. Sofern einzelne Kinder bzw. Mannschaften umgemeldet werden, wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,- Euro pro Ummeldung erhoben.

Jahrgangseinteilung: siehe Jahrbuch letzte Seite
In jeder Mannschaft Jutu/Juti A/B kann ein/e TeilnehmerIn aus der Altersklasse 90-91 starten

Achtung: Allgemeine Informationen zu Geräten und –höhen am Ende des Jahrbuchs

Gauklasse gemischt

Wk-Nr. 91 Jutu/Juti F (bis 7 Jahre / Jg. 2002) Gerät - 4 - Kampf P1 –P2

Hinweis: Es muss jeweils mindestens ein Jutu, bzw. eine Juti in der Mannschaft sein.

Gauklasse Jungen (nur A-Variante)

Wk-Nr. 101	Jutu bis 7 Jahre / Jg. 2002	Gerät - 4 - Kampf	P1 - P2
Wk-Nr. 102	Jutu bis 9 Jahre / Jg. 2000	Gerät - 4 - Kampf	P2 - P3
Wk-Nr. 103	Jutu bis 11 Jahre / Jg. 1998	Gerät - 4 - Kampf	P3 - P4
Wk-Nr. 104	Jutu bis 13 Jahre / Jg. 1996	Gerät - 4 - Kampf	P4 - P5
Wk-Nr. 105	Jutu bis 15 Jahre / Jg. 1994	Gerät - 4 - Kampf	P5 - P6
Wk-Nr. 106	Jutu bis 17 Jahre / Jg. 1992	Gerät - 4 - Kampf	P5 - P6

Gauklasse Mädchen (nur A-Variante)

Wk-Nr. 111	Juti bis 7 Jahre / Jg. 2002	Gerät - 4 - Kampf	P1 - P2
Wk-Nr. 112	Juti bis 9 Jahre / Jg. 2000	Gerät - 4 - Kampf	P2 - P3
Wk-Nr. 113	Juti bis 11 Jahre / Jg. 1998	Gerät - 4 - Kampf	P3 - P4
Wk-Nr. 114	Juti bis 13 Jahre / Jg. 1996	Gerät - 4 - Kampf	P4 - P5
Wk-Nr. 115	Juti bis 15 Jahre / Jg. 1994	Gerät - 4 - Kampf	P5 - P6
Wk-Nr. 116	Juti bis 17 Jahre / Jg. 1992	Gerät - 4 - Kampf	P5 - P6

Bezirkklasse Jugendturner und Schüler

Wk-Nr. 122	Jutu 8/9 Jahre / Jg.2000 u. jünger	Pflicht - 6 - Kampf	P2 - P4
Wk-Nr. 123	Jutu 10/11 Jahre / Jg.1998 u. jünger	Pflicht - 6 - Kampf	P3 - P5
Wk-Nr. 124	Jutu 12/13 Jahre / Jg.1996 u. jünger	Pflicht - 6 - Kampf	P4 - P6
Wk-Nr. 125	Jutu 14/15 Jahre / Jg.1994/95	Pflicht - 6 - Kampf	P5 - P7
Wk-Nr. 126	Jutu 16/17 Jahre / Jg.1992/93	Pflicht - 6 - Kampf	P5 - P7
Wk-Nr. 127	Offene Klasse (1995 u. älter)	Pflicht - 6 - Kampf	P4 u. höher

Bezirksklasse Jugendturnerinnen und Schülerinnen

Wk-Nr. 132	Juti 8/9 Jahre / Jg.2000 u. jünger	Pflicht - 4 - Kampf	P2 - P4
Wk-Nr. 133	Juti 10/11 Jahre / Jg.1998 u. jünger	Pflicht - 4 - Kampf	P3 - P5
Wk-Nr. 134	Juti 12/13 Jahre / Jg.1996 u. jünger	Pflicht - 4 - Kampf	P4 - P6
Wk-Nr. 135	Juti 14/15 Jahre / Jg.1994/95	Pflicht - 4 - Kampf	P5 - P7
Wk-Nr. 136	Juti 16/17 Jahre / Jg.1992/93	Pflicht - 4 - Kampf	P5 - P7
Wk-Nr. 137	Offene Klasse (1995 u. älter)	Pflicht - 4 - Kampf	P4 u. höher

Allgemeines

Einsprüche sind nicht zulässig. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Turnordnung des DTB (z. B. einheitliche Turnkleidung, lange Hosen bei Mädchen nicht erlaubt).

Zeitplan:	9.00 Uhr	Einturnen Jutu F-A/B-Gau Einturnen Juti E-A/B-Bezirk
	9.30 Uhr	WK-Beginn Jutu F-A/B-Gau & Juti E-A/B-Bezirk
	10.30 Uhr	Einturnen Jutu E-A/B-Bezirk
	11.00 Uhr	WK-Beginn Jutu E-A/B-Bezirk
	12.30 Uhr	Einturnen Juti E-A/B-Gau
	13.00 Uhr	Siegerehrung Jutu Gau & Bezirk, Juti Bezirk
	13.30 Uhr	WK-Beginn Juti E-A/B-Gau
	16.00 Uhr	Siegerehrung Juti E-A/B-Gau

Achtung: Zeitplan-Änderungen bei entsprechendem Meldeergebnis vorbehalten.

Meldung: weiblich bis Mittwoch, 28. Februar 2009 (Eingangsdatum maßgeblich)
per Datei
an die Gaufachwartin Gerätturmen
Sabine Haider, Hauptstr. 60,
75031 Eppingen - Mühlbach
Email SabineHaider@gmx.net

Meldung männlich: bis Mittwoch, 28. Februar 2009 (Eingangsdatum maßgeblich)
per Datei an
Markus Henrich, Amalienstr. 15
74915 Waibstadt, Tel.: 0160 / 960 70 735
Email markus-henrich@gmx.de

Hinweis: Die Anmeldedatei in Form einer Excel-Datei wird rechtzeitig per Mail an die Vereinsverantwortlichen verschickt bzw. kann dann von der Internetseite www.Elsenz-Turngau.de herunter geladen werden.



Altersklassen 2009

Altersklasse			Zugelassene Jahrgänge 2009
Jutu/Juti F	männl./ weibl. Jugend	6 - 7 Jahre	2003-2002
Jutu/Juti E	männl./ weibl. Jugend	8 - 9 Jahre	2001-2000
Jutu/Juti D	männl./ weibl. Jugend	10 - 11 Jahre	1999-1998
Jutu/Juti C	männl./ weibl. Jugend	12 - 13 Jahre	1997-1996
Jutu/Juti B	männl./ weibl. Jugend	14 - 15 Jahre	1995-1994
Jutu/Juti A	männl./ weibl. Jugend	16 - 17 Jahre	1993-1992
Tu/Ti 18/19	Junioren/ Juniorinnen	18 - 19 Jahre	1991-1990
Tu/Ti 20/24	Männer / Frauen	20 - 24 Jahre	1989-1985
Tu/Ti 25/29	Männer / Frauen	25 - 29 Jahre	1984-1980
Tu/Ti 30/34	Männer / Frauen	30 - 34 Jahre	1979-1975
Tu/Ti 35/39	Männer / Frauen	35 - 39 Jahre	1974-1970
Tu/Ti 40/44	Männer / Frauen	40 - 44 Jahre	1969-1965
Tu/Ti 45/49	Männer / Frauen	45 - 49 Jahre	1964-1960
Tu/Ti 50/54	Männer / Frauen	50 - 54 Jahre	1959-1955
Tu/Ti 55/59	Männer / Frauen	55 - 59 Jahre	1954-1950
Tu/Ti 60/64	Männer / Frauen	60 - 64 Jahre	1949-1945
Tu/Ti 65/69	Männer / Frauen	65 - 69 Jahre	1944-1940
Tu/Ti 70/74	Männer / Frauen	70 - 74 Jahre	1939-1935
Tu/Ti 75/79	Männer / Frauen	75 - 79 Jahre	1934-1930
Tu/Ti 80++	Männer / Frauen	80 Jahre u. älter	1929 u. früher

ACHTUNG: der ETG passt ab diesem Jahr die Altersklasseneinteilung an die Einteilung des BTB/DTB an (bisher 7/8, 9/10, .. Jahre NEU 6/7, 8/9, ...Jahre)

Allgemeine Informationen zu Geräten u. Geräthöhen bei den Wettkämpfen 2009

	ETG-Pokal, Gaukinderturnfest, Herbst-Einzel weiblich	LBS-Team-Cup männlich	LBS-Team-Cup weiblich
Sprung	P3 Kasten längs 4-tlg. P4 Bock 1 m & 1,10 m P5 Bock/Pferd oder Sprungtisch 1 m oder 1,10 m P6 Pferd seit oder Sprungtisch 1,10 m (ab C-Jugend 1,20 m) P7 Pferd seit oder Sprungtisch 1,20 m P8 Sprungtisch 1,20 m KM III & IV Pferd oder Sprungtisch 1,10 m oder 1,20 m	P2 Kasten seit 0,90 m P3 Kasten längs 0,90 m P4 Bock 1 m P5 Kasten quer 1,10 m P6 Sprungtisch 1,25 m P7 Sprungtisch 1,25 m	P2 Kasten seit 0,90 m P3 Kasten längs 0,90 m P4 Bock 1 m P5 Sprungtisch oder Pferd , ab Bezirksentscheid verbindlich Sprungtisch 1,10 m P6 Sprungtisch 1,10 m P7 Sprungtisch 1,20 m P8 Sprungtisch 1,20 m
Reck	P3 & P4 schulterhoch P5 & P6 kopfhoch	Lt. DTB-Aufgabenbuch Ausg.2008	Lt. DTB-Aufgabenbuch Ausg.2008
Stufenbarren	P5 & P6 kopfhoch P7 1,60 m/2,40 m hoch P8 1,60 m/2,40 m hoch	Lt. DTB-Aufgabenbuch Ausgabe 2008	Lt. DTB-Aufgabenbuch Ausgabe 2008
Balken	P3 bis P5 0,80 m, Sprungbrett erlaubt P6 bis P8 1,00 m Sprungbrett erlaubt KM III & IV 1,10 m die Messung erfolgt jeweils vom Boden, die Mattenhöhe unter dem Balken beträgt max. 20cm die Mattenhöhe der Abgangsmatte max. 30cm	Ringe erst ab P3	P2 Übungsbalken 0,90 m P4 & P5 1,00 m P6 & P7 1,10 m P8 & P9 1,20 m P10 1,25 m
Boden	Alle Übungen werden nur auf der Bodenbahn, ohne Musik geturnt, bei der Kür mod. wird auf Musik geturnt	Alle Übungen werden auf der Mattenbahn geturnt	Alle Übungen werden auf der Mattenbahn geturnt
Gerätebahn A	Reck brusthoch Kasten quer 4-teilig		
Gerätebahn B	P1 Turnbank breit P2 Turnbank umgedreht P3 Balken 0,80m Parallelbarren brusthoch		

KM 3 – laut DTB-Aufgabenbuch, Ausgabe 2008 mit folgenden Änderungen:

Sprung		Stufenbarren	Schwebebalken	Boden
Sprungtisch wahlweise 1,10 m oder 1,20 m entsprechend Aufgabenbuch 2008	SW:	die 5 höchsten Elemente plus Abgang	die 5 höchsten Elemente plus Abgang	die 5 höchsten Elemente plus Abgang (= letztes akrobatisches Element)
		mit NE und TE	mit NE und TE	mit NE und TE
	EGA	mit NE und TE	mit NE und TE	mit NE und TE
	1.)	Kippbewegung oder holmnahes Element vw.	1 Verbindung aus 2 gymnast. Sprüngen, von denen einer ein Sprung mit 90° Spreizwinkel sein muss.	1 Verbindung aus 2 gymnast. Sprüngen mit Absprung von einem Bein, von denen einer ein Sprung mit 120° Spreizwinkel sein muss.
	2.)	Rückschwung mind. 90°	Drehung auf einem Bein (mind: 360°- muss in den 5 höchsten Elementen sein)	1 akrobat. Verbindung (mind. 1 Element mit Flugphase)
	3.)	LAD (auch im An-/Abgang)	Akrobatisches Element rw/sw auf dem Gerät	akrobat. Element vw/sw mit Flugphase
	4.)	holmnahes Element rw.	Akrobatisches Element vw auf dem Gerät	akrobat. Element rw mit Flugphase
	5.)	Abgang mind. NE 0,5	Abgang mind. NE 0,5	Abgang mind. NE 0,5
		Abgang mind. TE 0,3	Abgang mind. TE 0,3	Abgang mind. TE 0,3
Abzüge	laut CdP	laut CdP	laut CdP	

KM 4 – laut DTB-Aufgabenbuch, Ausgabe 2008 mit folgenden Änderungen:

Sprung		Reck	Schwebebalken	Boden
Sprungtisch wahlweise 1,10 m oder 1,20 m entsprechend Aufgabenbuch 2008	SW:	die 5 höchsten Elemente plus Abgang	die 5 höchsten Elemente plus Abgang	die 5 höchsten Elemente plus Abgang (= letztes akrobatisches Element)
		mit NE und TE	mit NE und TE	mit NE und TE
	EGA	mit NE und TE	mit NE und TE	mit NE und TE
	1.)	holmnahes Element vw.	Gymnastischer Sprung	Gymnastischer Sprung
	2.)	Rückschwung mind. 45°	Gymn. Drehung (mind: 180°, auch beidbeinig)	Drehung auf einem Bein (mind: 180°)
	3.)	LAD (auch im An-/Abgang)	Akrobatisches Element auf dem Gerät	akrobat. Element mit oder ohne Flugphase
	4.)	holmnahes Element rw.	Gleichgewichtselement (mind 2 Sek.)	1 gymn. Verbindung aus mind. 2 verschied. Sprüngen
	5.)	Abgang mind. NE 0,5	Abgang mind. NE 0,5	Abgang mind. NE 0,5
		Abgang mind. TE 0,3	Abgang mind. TE 0,3	Abgang mind. TE 0,3
Abzüge	laut CdP	laut CdP	laut CdP	
	Ausnahme: kein Holmwechsel	Ausnahme: mehr als eine ½ Drehung auf zwei (gestreckten) Beinen		

TE: Turnerisches Element

EGA Elementgruppenanforderung

NE: Nationales Element

CdP: Code de Pointage